



**Herzlich Willkommen
zum Elterninformationsabend**



Unsere Themen für den heutigen Abend:

1. Die 5 Bereiche der Schulfähigkeit
2. Der Ablauf der Kooperation zwischen Kindergarten und Grundschule
3. Die Ziele und Inhalte der Kooperation
4. Üben mit dem Kind
5. Die Schulanmeldung
6. Ein möglicher Stundenplan
7. Schwerpunkte unserer Schule
8. Unser Betreuungsangebot



**Kognitive
Entwicklung**
(Gedächtnis,
Denken,
Sprechen...)

**Motivationale
Entwicklung**
(Neugier,
Interesse,
Arbeitshaltung)

**Emotionale
Entwicklung**
(Selbstständig-
keit,
Anstrengung,
Durchhalten,..)

**Körperliche
Entwicklung**
(Wachstum,
Motorik,
Koordination)

**Soziale
Entwicklung**
(Kontaktfähig-
keit, Umgang
mit Regeln,
Sensibilität...)

Schulfähigkeit



Die 5 Bereiche der Schulfähigkeit

- Für die Einschätzung der Schulreife müssen alle 5 Bereiche berücksichtigt werden.
- Schulerfolg ist nur dann gegeben, wenn alle 5 Bereiche altersgemäß entwickelt sind.
- Motto: **„Hilf mir, es selbst zu tun!“**



Der Ablauf der Kooperation

Unsere Kooperationslehrerin
Frau Zentner
stellt sich
und die Kooperation vor:



Ziele der Kooperation

- Der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule gelingt für jedes Kind.
- „Gemeinsam mit den Eltern tragen Tageseinrichtung und Schule die Verantwortung für einen erfolgreichen Übergang vom Kindergarten in die Schule.“
- „Unterstützung von elterlicher, pädagogischer und medizinischer Seite soll sicherstellen, dass das Kind die notwendigen Fähigkeiten und Fertigkeiten für einen guten Schulstart erwirbt.“

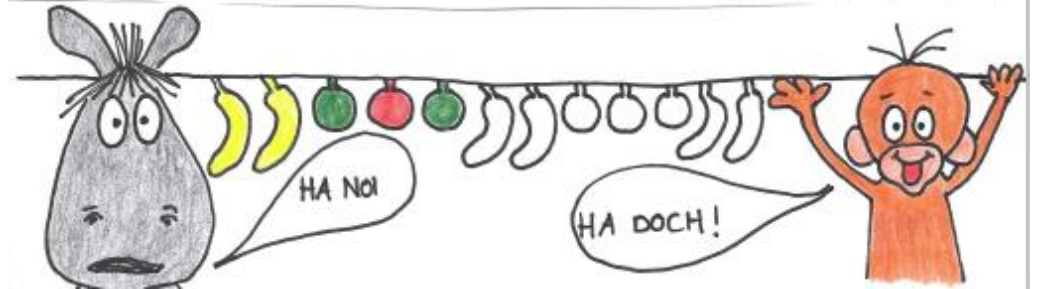
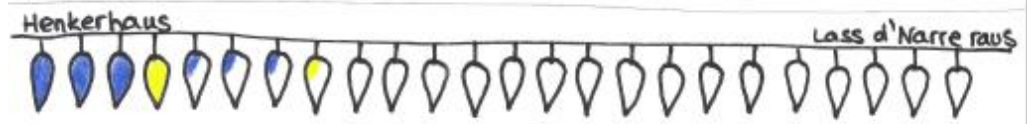
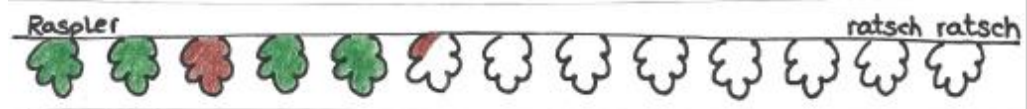
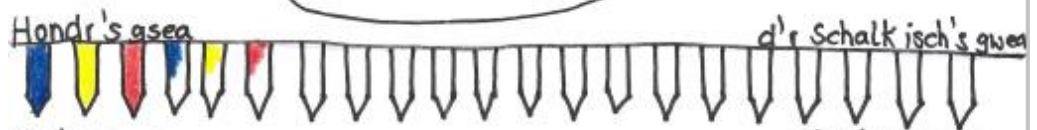
(VwV vom 15.07.2019)



Inhalte der Kooperation

- Besuche der Kooperationslehrerin in den Kindergartengruppen: Kennenlernen, Beobachtungen.
- Gezielte Aktivitäten mit den künftigen Erstklässlern in Kleingruppen
- ggf. Einzeldiagnostik und Individualförderung
- Gespräche mit den Erzieherinnen über den Stand und die Förderung der Kinder.
- Gespräche mit Erzieherinnen und Eltern in bes. Fällen
- Gemeinsame Aktivitäten von Kindergartengruppen und Klassen: (z.B. Flohmarkt am 23.11.23, Sport und Spiel ...).
- Drei Unterrichtsbesuche in der Schule

FASNET ISCH





Reflexionsbogen Schulbereitschaft

für Kooperationslehrkräfte zur Beobachtungen und Dokumentation von Kompetenzen

Stand:

Name des Kindes: Geburtsdatum: Geschlecht: w m d

Besuchte Kindertageseinrichtung: Anwesenheit in der Kita: regelmäßig

unregelmäßig Stammschule (Grundschule): Elternwunsch¹:

Name und Mailadresse der Kooperationslehrkraft:

Besondere Fähigkeiten und Stärken des Kindes:

Besondere Interessen des Kindes:

Zusätzliche Förderung (Logopädie, Frühförderung, Ergotherapie, etc.):

Deutsch als Muttersprache Deutsch als Zweitsprache / Erstsprache:

Weiteres Vorgehen: Weitere Überprüfung wird empfohlen Gesprächstermin vereinbart am

Bereich	Beobachtungen/ Ergebnisse Austausch	Ergänzende Informationen
Motorische Kompetenzen		
<i>Feinmotorische Kompetenzen</i>		
Das Kind...		
... zeigt eine eindeutige Händigkeit	<input type="checkbox"/> rechtshändig <input type="checkbox"/> linkshändig	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... beherrscht Umgang mit Schere, Stiften und Klebestift	<input type="checkbox"/> ++ <input type="checkbox"/> + <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann innerhalb vorgegebener Linien zeichnen/malen	<input type="checkbox"/> ++ <input type="checkbox"/> + <input type="checkbox"/> - <input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
Weitere Beobachtungen und Erkenntnisse <u>nach dem Austausch mit den pädagogischen Fachkräften</u> z.B. ... kann Körper differenziert zeichnen ... Auge-Hand-Koordination ... Sicherheit in Handgeschicklichkeit ...		*

¹ In Bezug auf Beschulung oder evtl. Überprüfung

Grobmotorische Kompetenzen					
Beobachtungen und Erkenntnisse <u>nach dem Austausch mit den pädagogischen Fachkräften</u> z.B. Das Kind... ... kann vorwärts-/rückwärtslaufen, springen, Treppen steigen, einen Ball fangen/werfen ... weist eine altersentsprechende körperliche Belastbarkeit auf ...					*
Sprache					
Das Kind...					
... verfügt über eine verständliche Aussprache	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... verfügt über einen altersentsprechenden Wortschatz	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann ganze Sätze sprechen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann logisch schildern	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... versteht Anweisungen und kann sie umsetzen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
Weitere Beobachtungen und Erkenntnisse <u>nach dem Austausch mit den pädagogischen Fachkräften</u> z.B. ... Mehrsprachigkeit ... auffällige Laute ...					*
Denken-Verstehen-Wissen					
Konzentrationsfähigkeit					
Das Kind...					
... kann 5 bis 10 Minuten ruhig sitzen bleiben	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... lässt sich nicht ablenken	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann sich für Lesen, Schreiben, Ziffern, Zahlen, Buchstaben interessieren	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann Farben und Formen erkennen und benennen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kennt Name, Vorname, Alter	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann verschiedene Lösungswege selbstständig erkennen und erproben	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*

Interesse an Leseprozess, Wortschatz, Schrift					
Das Kind...					
... kann eigene Erfahrungen in vorgelesene Geschichten einbringen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann Gehörtes richtig wiedergeben	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann Fragen zu vorgelesenen Geschichten beantworten	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... schreibt eigenen Namen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann Silben sprechen und dazu schwingen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
Interesse an Zahlen und Mengen					
Das Kind...					
... kann Mengen bis 5 simultan benennen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann bis 10 zählen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... verfügt über grundlegende Eigenschaften in Maßbegriffen (größer-kleiner-gleich)	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... erkennt Formen und kann diese benennen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... verfügt über Fähigkeiten sich im Raum zu orientieren (oben-unten-vor-hinter)	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
... kann einfache Sortierspiele bewältigen, logische Reihen fortsetzen	<input type="checkbox"/> ++	<input type="checkbox"/> +	<input type="checkbox"/> -	<input type="checkbox"/> --	<input type="checkbox"/> Keine Beobachtung möglich*
Weitere Beobachtungen und Erkenntnisse <u>nach dem Austausch mit den pädagogischen Fachkräften</u>					*
Sozial-emotionale Kompetenzen¹					
Beobachtungen und Erkenntnisse <u>nach dem Austausch mit den pädagogischen Fachkräften</u> z.B. Das Kind kann...					*
... zeigt eine altersentsprechende Selbstständigkeit					
... kann in der Übergangsphase auf stabile sozial-emotionale Beziehungen zurückgreifen					
... hat Vertrauen in die eigene Person und in die eigenen Fähigkeiten					
... Eingliederung in Gruppe					

¹ In diesem Bereich ist ein Abgleich mit den Einschätzungen von Eltern und pädagogischen Fachkräften von besonderer Bedeutung.

Mein Kind kommt bald in die Schule.

Wie können wir uns
gemeinsam im Alltag
darauf vorbereiten?

Üben mit dem Kind:





Praktisches

- **An- und Ausziehen** selbstständig üben
- auf **praktische Kleidung** achten
- **Schleife und Knoten binden** üben
- **eigene Dinge und Kleidungsstücke** erkennen
- dem Kind kleine **Aufgaben anvertrauen**
- **Arbeitsanweisungen** geben
- **Schulweg** trainieren



Bewegung

- **Turnen**
 - Balancieren, auf einem Bein stehen
 - Rückwärts gehen
 - Hampelmann
 - Seilchen springen
 - Seitgalopp, hüpfen, rollen
 - Treppen gehen
- **Überkreuzbewegungen**
- **Sich im Wasser sicher bewegen/schwimmen**
- **Klatschspiele, Fingerspiele**



Basteln

- **richtige Schere** benutzen (bei Linkshändern auch Linkshänderschere), ausschneiden üben
- Umgang mit **Kleber und Klebestift** üben
- Kneten



Schreiben

Malen ist das A und O!

- auf richtige und unverkrampfte **Stifthaltung** achten
- auf sorgfältiges, genaues und richtiges **Malen und Ausmalen** achten:
 - passende Farben verwenden, Farbe benennen
 - auf fehlende Dinge aufmerksam machen
- den **eigenen Namen schreiben**

▶ **Kinder müssen nicht schreiben und lesen können!**



Rechnen

- **Zahlbegriff bis 5** sollte sitzen, möglichst simultan
- bei Brettspielen: **Würfelaugen** überblicken, Felder richtig abzählen, (**Geduld** üben - nicht immer das Kind gewinnen lassen)
- **Muster und Formen** (nach-)legen
- Mit **Bausteinen** bauen
- **rechts und links** allmählich unterscheiden
- **Tisch decken**, Geschirrspüler ein- und ausräumen



Sprechen und (Vor-)Lesen

- zum **freien Erzählen** ermuntern
- **ausreden** lassen
- die **Fragen** des Kindes **beantworten**
- auf **Sprachfehler** achten (r, s, sch, k, g, tr)
- Gemeinsam **singen**

- **vorlesen** (so viel wie möglich!)
- das Vorgelesene **nacherzählen** lassen

**Und das
ALLERWICHTIGSTE
zum Schluss:**



Freuen Sie sich gemeinsam
mit Ihrem Kind auf die
bevorstehende Schulzeit !

Die Schulanmeldung an der GS Blitzenreute

1. Regeleinschulung in Klasse 1 für alle Kinder, die bis zum 30.06.24 das 6. Lebensjahr vollenden.
2. Vorzeitige Einschulung in Klasse 1 für Kinder, deren Entwicklungsstand eine Einschulung erfordert. (Kann-Kinder)
3. Einschulung in Klasse 2 möglich, wenn Entwicklungsstand des Kindes weit voraus ist.
4. Zurückstellung in die Grundschulförderklasse in Weingarten für Kinder, die noch Schwächen in einzelnen Bereichen aufzeigen. Wichtig: Die Schwächen müssen in einem Jahr aufgeholt werden können!
5. Zurückstellung und Verbleib im Kindergarten bei allgemeinen Entwicklungsverzögerungen.



Die Schulanmeldung an der GS Blitzenreute

- Die Schulanmeldung findet am Montag, 28.02.2024 in der Grundschule Blitzenreute statt.
- Anträge auf Rückstellung müssen im Rektorat gestellt werden. Über die Rückstellung entscheidet die Schulleiterin zusammen mit der Kooperationslehrerin und den Eltern.
- Anträge auf Inklusion bis **spätestens** 01.12.2023
- Schulbezirksänderungen erst nach Schulanmeldung möglich.



Die Klasseneinteilung

Die Einteilung erfolgt

→ nach Kindergartengruppe

→ nach Wohngebiet


→ nach gleichmäßiger Verteilung
Jungen/Mädchen

→ nach Rücksprache mit Kooperationslehrerin
und Erzieherinnen

Wichtig: Wir bemühen uns, Ihre Wünsche zu berücksichtigen. Dies ist aber keine Garantie. Ausschlaggebend ist der zu erwartende Lernerfolg in der Klasse!

Möglicher Stundenplan



Zeit		Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00-8.45 Uhr	1	Deutsch	Mathe	Deutsch	Religion	Deutsch
8.45-9.30 Uhr	2	Lesezeit	Mathe	Lesezeit	Mathe	Deutsch
9.30-10.00 Uhr		Vesperpause und Bewegungspause				
10.00-10.45 Uhr	3	Sach- unterricht	Musik	Sport	Mathe	Mathe
10.45-11.30 Uhr	4	Sport	Religion	Sach- unterricht	Sport	Kunst/
11.35-12.20 Uhr	5	Sach- unterricht		Mathe	Deutsch	Werken

Schwerpunkte unserer Schule



Hand in Hand

MITEINANDER

Wir fördern ein positives Lernklima als Voraussetzung für Freude am Lernen durch:

- positive Verstärkung durch Lob
- strukturiertes Classroommanagement
- Morgenkreise, feste Vorlesezeiten und Klassenrat
- Feste und Feiern
- Einsatz von Pausenengeln und Juniorhelfern in den Pausen

Dadurch lernen die Kinder voneinander und miteinander Werte wie Toleranz, Hilfsbereitschaft, Gewaltfreiheit, Rücksichtnahme und höfliche Umgangsformen kennen.



ICH-DU-WIR

Kooperative Lernformen prägen das gemeinschaftliche und soziale Lernen unserer Kinder.

Dies erreichen wir durch:

- Selbstorganisiertes und individualisiertes Lernen
- Partnerarbeit und Patensystem
- Gruppenarbeit
- Inputphasen
- Gemeinsames Lernen im Klassenverband

Schritt für Schritt



LERNEN

Es ist uns wichtig, jedes einzelne Kind als Persönlichkeit wahrzunehmen und wertzuschätzen. Durch

differenzierten Unterricht in Regelklassen
Individuelle Wochenpläne,
Portfolioarbeit,
Selbsteinschätzung und regelmäßige Lern- und
Entwicklungsgespräche,
Stütz- und Förderstunden,
Schulsozialarbeit,
LRS-Förderung und
Begabtenförderung

können die Kinder ihre Fähigkeiten, Fertigkeiten und
Begabungen in ihrem eigenen Lerntempo weiterentwickeln.

MUSIZIEREN - GESTALTEN - BEWEGEN

Hier erleben sich die Kinder selbst und in der Gemeinschaft auf besondere Weise. Sie gewinnen im Laufe der vier Grundschuljahre Selbstbewusstsein und erfahren, dass es Freude bereitet, sich für ein gemeinsames Ziel anzustrengen.

- Chor-AG
- Trommel-AG
- Pfiffikus-AG
- Forscher- und Entdecker-AG
- Theater- und Tanz-AG
- Tablet-AG
- Frederickwoche mit Autorenesung
- Schülerbücherei
- Sporttage
- Teilnahme an Wettbewerben



Groß und Klein geht gerne mit



AUSSERUNTERRICHTLICHES FÖRDER- UND BETREUUNGSANGEBOT

Unsere Schule ist Lernort und Lebensraum über den Unterricht hinaus. Wir bieten Ihren Kindern:

- Kernzeitbetreuung mit Mittagessen
- Hausaufgabenbetreuung
- Nachmittagsangebote

Die Nachmittagsangebote bieten den Kindern kreative, musische, sportliche, sprachliche und naturwissenschaftliche Aktivitäten. Die Angebote werden von ehrenamtlich tätigen Jugendbegleitern geleitet.

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

Die Mitarbeit der Eltern ist uns ein besonderes Anliegen. Sie unterstützen uns bei:

- Klassenprojekten und Projekttagen
- Schul- und Sportfesten
- der Verwaltung der Schülerbücherei
- Lese- und Spieletagen
- unserer Ganztagesbetreuung als Jugendbegleiter

Unser Förderverein unterstützt die Schule finanziell bei besonderen Aktionen.

Weiterhin erhält unser Schulleben wertvolle Impulse durch:

- Frühkindliche Förderung in Zusammenarbeit mit den örtlichen Kindergärten
- Örtliche Vereine
- Betriebe
- Arbeitskreise



Das Betreuungsangebot an unserer Grundschule:

Die Schulkindbetreuung ist kostenpflichtig und findet montags bis freitags zu folgenden Zeiten statt:

- Vor Schulbeginn ab 7.00 Uhr
- Nach Schulschluss um 11.30 Uhr /12.20 Uhr bis 14.15/ 15.50 Uhr/ freitags bis 14.15 Uhr
- Ganztagskinder müssen ein Mittagessen bestellen (5,10€) und können danach spielen, basteln, toben, malen,
- Von 13.15- 14.15 Uhr findet innerhalb der Schulkindbetreuung die Hausaufgaben-und Lernzeit statt
- Von 14.15 -15.50 Uhr Betreuungsangebot/AG´s



Wir wünschen noch
eine schöne
Kindergartenzeit.
Freuen Sie sich
gemeinsam mit Ihrem
Kind auf die
bevorstehende
Schulzeit!

